



## ArtenFinder-Info | Der Newsletter des ArtenFinders Rheinland-Pfalz | April 2023

Liebe ArtenFinder-Gemeinschaft,

es steht der Mai vor der Tür. Der Wonnemonat ist erfahrungsgemäß einer der Spitzenmonate, was die Meldezahlen betrifft. Das liegt zum einen an den steigenden Temperaturen mit weniger Niederschlag, aber auch an den anstehenden Feiertagen. Diese liegen 2023 endlich wieder etwas günstiger, so dass lange Wochenenden zu ausgedehnten Beobachtungstouren einladen.

Wir freuen uns schon auf Ihre Meldungen!

Am 14. Mai starten wir mit einer botanisch geprägten Exkursion an der Mosel in unserer Veranstaltungsreihe, zu denen wir Sie herzlich einladen möchten. Schauen Sie auf der Webseite vorbei und melden sich gerne über die E-Mail bei uns an.

Vielleicht sind Ihnen beim Melden schon die kleinen Veränderungen in der Meldemaske aufgefallen – wenn nicht, dann können Sie auf den nächsten Seiten Genaueres darüber lesen.

Zu Lesen gibt es auch etwas über neue Kooperationen.....aber mehr wird nicht verraten!

Wir wünschen Ihnen artenreichen Frühling

Ihre

Susanne Müller, Hendrik Geyer und Chris Dlouhy

## Die Veranstaltungen konkretisieren sich

Wir haben für diesen Frühling und Sommer wieder viele tolle Veranstaltungen geplant, zu denen Sie sich bereits jetzt anmelden können. Hier die aktuelle Übersicht.

- **14. Mai: Artenvielfalt rockt die Mosel**  
*>> Eine botanisch geprägte und durch andere Artengruppen abgerundete Wanderung durch die Weinberge entlang der Mosel <<*
- **21. Mai: Garten- und Hummeltag im Ober-Olmer Wald**  
*>> Infotag zu Naturschutzmöglichkeiten im Garten sowie speziell über Hummeln <<*
- **08. Juni: Bioblitz mit der POLLICHIA Kreisgruppe Donnersberg**  
*>> Zum dritten Mal in Folge wollen wir an einem Tag in einem Gebiet möglichst viele Arten erfassen <<*
- **12. August: Heuschrecken-Exkursion zur Laubholz-Säbelschrecke in der Nähe von Boppard**  
*>> Gemeinsam mit Lisa Reiss von der Uni Trier und Ultraschall-Detektoren auf der Suche nach dem Säbelschrecken-Gesang <<*
- **26. August: Fledermausnacht im Ober-Olmer Wald**  
*>> Fliegenden Säugetieren auf der Spur mit dem NABU Mainz sowie dem Wald-Naturschutzzentrum <<*
- **16. September: Bioblitz im Ober-Olmer Wald**  
*>> Wir wollen an einem Tag möglichst viele Arten verschiedener Gruppen im Wald erfassen <<*
- **09. Dezember: Leuchten im Ober-Olmer Wald**  
*>> Bei Glühwein und Weihnachtsbaumverkauf schauen wir, welche Falter an den Leuchtturm fliegen <<*



Als Blutströpfchen bekannte Faltergruppe



Zwergfledermaus  
(*Pipistrellus pipistrellus*)

[→ Hier geht es zu den Veranstaltungen](#)

Es sind noch weitere Veranstaltungen in Planung, daher lohnt es sich, immer mal wieder auf unserer Webseite vorbeizuschauen.

### Meldeaufruf Feldsperling bleibt

Da im ArtenFinder für 2022 fast keine Feldsperlinge gemeldet wurden, wollen wir gemeinsam mit dem AK Ornithologie der POLLICHIA den Meldeaufruf in diesem Jahr aufrechterhalten.

Es wird darum gebeten, die aus den letzten Jahren bekannten Fundorte in diesem Jahr nochmals zu überprüfen. Dabei wäre es auch von Interesse, zu erfahren, ob es auffällige Veränderungen in der Landschaftsstruktur gegeben hat. Vor allem dann, wenn die Feldsperlinge verschwunden sind. Der AK Ornithologie lädt alle, die Ideen haben, wie diese Art 2024 gezielt mit einem Projekt gefördert werden könnte, dazu ein, diese Ideen gerne mitzuteilen. Kontaktdaten hierfür sind:

**Markus Hundsdorfer | [ornithologie@pollichia.de](mailto:ornithologie@pollichia.de)**



Der Feldsperling ist gut an der braunen Kappe und dem Wangenfleck zu erkennen.

### Neue Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Heimische Orchideen Rheinland-Pfalz/Saarland (AHO)

Nachdem der Vorstand und der Beirat des 1981 gegründeten, ehrenamtlich tätigen Vereins die Zustimmung gegeben haben, starten wir in den nächsten Wochen eine neue Zusammenarbeit. Sie ermöglicht es, die Kartierungs-Daten des AHO in den ArtenFinder zu importieren und so dem amtlichen Naturschutz bereitzustellen. Natürlich sind alle Fundpunkte von Orchideen verschleiert und werden nicht punktgenau dargestellt. Der AHO möchte mit dem Datenaustausch die Naturschutzbehörden beim Schutz der heimischen Orchideen unterstützen.

Der Arbeitskreis Heimische Orchideen Rheinland-Pfalz/Saarland sieht seine Hauptaufgabe darin, die heimischen, wildwachsenden Orchideen und ihre Lebensräume zu erforschen, sie zu erhalten und ihren Schutz zu fördern. Pflegemaßnahmen (z.B. mähen, entbuschen, gelegentliche Beweidung) tragen dazu bei, die Orchideen-Wuchsorte in ihren

ursprünglichen Zustand zu versetzen. Neue Orchideen-Standorte werden gesucht und bestehende überprüft.

Zur Verbesserung der praktischen Arbeiten bildeten sich nach und nach innerhalb des Vereins einzelne Regionalgruppen, die nun in allen Landesteilen vertreten sind: Koblenz, Rheinhessen/Nahe, Saar, Trier und Vorderpfalz.

Wenn Sie Interesse haben, den AHO bei dieser wichtigen Arbeit zu unterstützen, kontaktieren Sie gerne die jeweiligen Ansprechpartner aus den Regionalgruppen oder den Vorsitzenden Jürgen Passin.

[--> Hier geht es zur AHO-Webseite](#)

[--> Hier geht es zu den AHO-Regionalgruppen](#)



Das Stattliche Knabenkraut (*Orchis mascula*) ist eine der Arten, deren Daten der AHO RP/S bereitstellt.

### Kalender-Aktionen März und April 2023

Gewinnspiel: Im März wurden uns von 14 Personen insgesamt 28 „Kröten“ gemeldet, die an dem Gewinnspiel teilnehmen wollten. In einem Weitsprungwettbewerb mit Spielfröschen wurden die Sieger ermittelt, die zwei ArtenFinder-Überraschungstaschen und den Amphibienführer Deutschlands gewannen.

Quiz, Podcast und Vorträge: Alle Quiz-Versionen, Podcast-Folgen und Vortrags-Aufzeichnungen sind auf den jeweiligen Monatsseiten unserer Homepage zu finden, aber auch gebündelt unter der Rubrik Artenkenntnis.

[→ Zur Rubrik Artenkenntnis](#)

Aktuell läuft noch das Gewinnspiel für den Monat April mit dem Thema Schlangen.

[→ Hier geht es zur April-Aktionsseite](#)



Ringelnatter (*Natrix natrix*)

## Neuerungen

Seit ein paar Wochen gibt es wieder einige Neuerungen im ArtenFinder. Hier eine kurze Vorstellung der wichtigsten davon:

**Der „Mein Konto“ Bereich:** Im „Mein Konto“ Bereich kann man jetzt mehr Informationen über sich und sogar ein Bild hinterlegen. Dies kann hilfreich für die Expert:innen bei der Bearbeitung der Meldungen sein, besonders wenn man etwas über die eigenen Vorkenntnisse schreibt. Unterstützen Sie daher gerne die Expert:innen mit einer kleinen Beschreibung zu Ihrer Person und Ihren Vorkenntnissen.

**Filteranpassungen:** Meldungen, die noch nicht veröffentlicht wurden, sind jetzt im „Persönlichen Bereich“ über die Filter auswählbar. Es können nun auch mehrere Bundesländer gleichzeitig zu- und abgewählt werden. Sollten Meldungen durch die Expert:innen direkt korrigiert worden sein, so sind diese direkt unter „Sonstiges“ und „vom Experten korrigiert“ filterbar.

**Art melden:** Bei der Bestimmung von vielen Arten kann nun das hinterlegte Artportrait aus der ArtenInfo helfen. Dieses erscheint direkt über dem Artnamen nach der Eingabe beim Melden.

Außerdem ist es jetzt möglich, die Plausibilität von Meldungen direkt beim Melden zu prüfen. Nach der Eingabe der wichtigsten Informationen kann man nun unter „Plausibilität prüfen“ selbst kontrollieren, ob beispielsweise andere Meldungen der gleichen Art aus dem Zeitraum oder dem Gebiet bekannt sind.

**Karten:** Alle Karten haben nun Maßstäbe und lassen sich auf ein Vollbild ausklappen. Es gibt zudem topografische Karten ab einer gewissen Zoomstufe. Weiterhin wurde der Verschleierungsmaßstab von sensiblen Meldungen auf 5 x 5 km angehoben.

Schreiben Sie uns gerne unter [artenfinder@snu.rlp.de](mailto:artenfinder@snu.rlp.de)  
Ihr ArtenFinder-Team

**Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz (SNU)**  
**ArtenFinder RLP**  
**Diether-von-Isenburg-Str. 7**  
**55116 Mainz**

The screenshot shows the user profile for Hendrik Geyer. At the top, there are navigation links: '+ ART MELDEN', 'ERFASSUNGEN', 'HILFE', and a user icon. The profile includes a circular profile picture, a bio: 'Hallo mein Name ist Hendrik Geyer und ich arbeite bei der Stiftung Natur und Umwelt für das Projekt ArtenFinder. Im ArtenFinder bearbeite ich viele verschiedene Gruppen. Meine Kernkompetenz liegt bei Spinnen, Insekten, Vögeln, Reptilien sowie Amphibien.', and membership details: 'Mitglied seit: 03.02.2020', 'Letzte Beobachtung: 20.03.2023', and 'Beobachtungen pseudonymisiert: Nein'. Below this is a table of statistics:

Erfassungen:		Erfassungen pro Artengruppe:	
Freigegeben:	10	Fangschrecken:	6
Hinweis:	0	Vogel:	5
Korrigiert und Freigegeben:	1	Reptilien:	1
Pausiert:	0	Spinnentiere:	1
In Prüfung:	0	Wanzen:	1
Abgelehnt:	1		

The screenshot shows the 'Beobachtung' form. It includes a search bar for the species name 'Turdus merula - Amsel'. Below the search bar, there are fields for 'Anzahl' (set to 1) and 'Datum' (set to 'Beobachtet am'). There are checkboxes for 'Teilnahme an April-Verlosung (nur Schlangen in Rheinland-Pfalz.)' and 'Sensible Sichtbeobachtung bzw. regional naturgeschichtlich sensible Art'. Under 'Einstellen in', the 'Öffentlicher Bereich' is selected. At the bottom, there are buttons for 'Plausibilität prüfen' and 'Art melden'. A file upload section is partially visible, showing a 'Datei auswählen' button and a note 'Keine ausgewählt'.